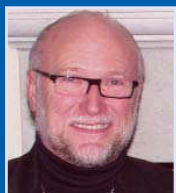


NEUES
aus dem
Stadtteil
Pfalzel



Horst Görgen



Herbert Kern



Bernd Strieker



Gregor Junglen



Horst Fries



Edgar Steines



Peter Burg

Tatkräftige Hilfe bei der Verschönerung und Verbesserung des Stadtteils Pfalzel will der am 18. Juli 2006 neu gegründete Verein "INITIATIVE PRO PFALZEL E.V." leisten.

In den Vorstand wurden gewählt: Horst Görgen (1.Vorsitzender), Herbert Kern (2.Vorsitzender), Bernd Strieker (Schriftführer), Gregor Junglen (Kassenwart), Horst Fries (1.Beisitzer), Edgar Steines (2.Beisitzer) und Peter Burg (3. Beisitzer).

Vor allem die Umsetzung des im Jahre 2004 erstellten "Bürgergutachtens Pfalzel" mit den nachfolgenden Schwerpunktthemen stehen im Mittelpunkt der Aktivitäten des neuen Vereins:

- Bau eines Bürgerzentrums** mit den sozialen Komponenten Familien-, Alten- und Jugendbetreuung, Geselligkeit
- Schaffung von Einkaufsmöglichkeiten**
- Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur** z.B.: die Anlegung von Grün- und Parkflächen, Instandsetzung und Neugestaltung von Straßen und Plätzen
- Sanierung und Nutzung historischer Bauten** z.B.: Wallmauer, Burgkeller, Wiederaufbau Stadttor.
- Tourismus** z.B.: Verschönerung der Uferpromenade, Beschilderung historischer Bauten und Plätze, Faltblatt über die Sehenswürdigkeiten.



Foto: Der Vorstand des Vereins auf dem Rundgang zur Information über Möglichkeiten der Verbesserung des Ortsbildes

ARCHITEKT
HERBERT KERN DIPL.ING

GENOVEVA STRASSE 6 • 54293 TRIER
TEL 06 51 - 6 1289 • FAX 06 51 - 6 53 15
EMAIL ARCHITEKTKERN@T-ONLINE.DE

NEUES
aus dem
**Stadtteil
Pfalzel**

INITIATIVE PRO PFALZEL E.V. für lebenswerten Stadtteil



-Verbesserung des Umweltschutzes z.B.: Bau einer Schallschutzwand entlang der A 602 am Moselufer, Reduzierung der Emissionen durch enge Kooperation mit den benachbarten Industrie- und Gewerbebetrieben.

Dabei ist die Zusammenarbeit bei der Planung und Umsetzung der Maßnahmen mit dem Ortsbeirat, interessierten Bürgern, Entscheidungsträgern, Parteien, betroffenen Firmen usw. eine Selbstverständlichkeit.

Es sind bereits einige Projekte vom neuen Verein beantragt und werden teilweise schon im Jahre 2007 umgesetzt.

Interessierte Bürger können sich durch eine Mitgliedschaft im Verein oder durch Anregungen und Vorschläge beteiligen mit dem Ziel: „DIE LEBENSQUALITÄT IM ORTSTEIL PFALZEL STETIG ZU VERBESSERTEN!“

INITIATIVE PRO PFALZEL E.V.

Tel: 0175 7454206 Horst Görgen (1. Vors.)

Tel: 0651-61289 Herbert Kern (2. Vors.) Fax: 0651-69395

Internet: www.pro-pfalzel.de E-Mail: strieker@gmx.de

Postanschrift: 54293 Trier Adulastraße 10-12

www.modelldesign-trier.de

Ihre Gesundheit ist uns wichtig,
lassen Sie sich von uns beraten!

adulaapotheker

Mechtelstr. 2 | 54293 Pfalzel | Telefon: 0651 69600
www.adula-apotheke.de | info@adula-apotheke.de

BURG alternative Heizsysteme

- weg von Öl und Gas -

*GETREIDEKESSEL *PELLETS KESSEL
*Holzvergaser Kessel *Scheitholz Kessel
*Puffer, Kombi-Boiler *Solarboiler
*Solaranlagen *BIO-MASSE-Spez.-Lösungen

Peter Burg Dipl.-Ing. (FH) Mäusheckerweg 11 - 54293 Trier
Tel: 0651 - 881 82 Fax: 0651 - 881 32 mobil: 0173 - 30 62 31 5
eMail: burg-peter@t-online.de

KIRSTEN
Bestattungen



Der Bestatter
Mitglied der Innung

Tag- und Nachtservice
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Telefon: 0651 - 68 60 12 1 mobil: 0171 803 1066
Otmar Kirsten Eltzstraße 15 - 54293 Trier-Pfalzel

Der Künstler Leo Dellwo (Skulpturen aus Ton) lebt und arbeitet schon seit 10 Jahren in Trier-Pfalzel



Leo Dellwo zeigte schon sein künstlerisches Talent im Malen und Zeichnen in seiner frühen Kindheit und Jugend. Die ersten Kontakte mit dem Werkstoff Ton zum figürlichen Arbeiten bekam er im Kunstzentrum Bosener Mühle im Saarland. Seither hat sich Leo Dellwo im Selbststudium sowie in Übungen und Studien an der Europ. Akademie für Bildende Kunst in Trier weiter gebildet. Skulpturen aus Ton und Bronze erstellt er seit 1997 im eigenen Atelier in Trier-Pfalzel. Atelier Leo Dellwo, 54293 Trier-Pfalzel in der Residenzstraße 18.

Telefon: 0651 - 69595. Internet: www.koerperformen.de

e-Mail: leo@koerperformen.de



Steuerberater
Hans-Jürgen Wolff

54293 Trier-Pfalzel Pfalzeler Straße 19

Telefon: 06 51 / 9 68 05-0 Fax: 06 51 / 9 68 05-20

E-Mail: steuerberater-wolff@datevnet.de



Ihr Fachbetrieb für Qualität und Frische

Pfalzel Steinbrückstraße 26 Tel: 0651 - 9679253

**Auto-Herz GmbH
Saab-Zentrum Trier**

- Saab-Neufahrzeuge
- Jahres, Dienst- und Vorführwagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Reparaturen aller Fabrikate

Eltzstrasse 13 – 54923 Trier- Pfalzel

Telefon 0651/61061 – Telefax 0651/61064



AUTO-HERZ GMBH

INITIATIVE PRO PFALZEL E.V. für lebenswerten Stadtteil



Pfalzel hat neue Messstation

Anlässlich der Umsetzung der 4. Tochterrichtlinie des Umweltprotokolls von Kioto wird in Deutschland ein flächendeckendes Meßsystem aufgebaut. Im Rahmen dieser Maßnahme war auch eine Messstation im Trierer Raum vorgesehen.

Die "INITIATIVE PRO PFALZEL E.V." hat im Benehmen mit dem Umweltministerium in Mainz erreicht, dass diese Messstation in Pfalzel aufgestellt wird. Hierfür war nach Auffassung von Herrn Dr. Weißenmayer, Umweltministerium Mainz und des Vorsitzenden der "INITIATIVE PRO PFALZEL"; Horst Görgen, die Umweltproblematik im Trier Hafen bestimmend.

Für die Station wurde unter Beteiligung des Ortsvorstehers Werner Pfeiffer, Herrn Dr. Michael Weißenmayer, Horst Görgen und Herbert Kern, beide "INITIATIVE PRO PFALZEL", Anfang Februar 2007 der geeignete Standort festgelegt.

Die Station ist am 27. Februar Ecke Eltzstraße/Zur Wallmauer aufgestellt worden. **Die Messungen beginnen ab März 2007** und



werden auch der "INITIATIVE PRO PFALZEL" zur Verfügung gestellt.

Für die Aufstellung der Messstation hat die Gemeinnützige Baugenossenschaft Pfalzel e.G. großzügig und spontan das vom Umweltministerium Mainz favorisierte Grundstück und den zugehörigen Elektroanschluss zur Verfügung gestellt.



Rundgang zur Festlegung des Aufstellungsortes der Messstation
Foto von links: Horst Görgen, Dr. Michael Weißenmayer, Werner Pfeiffer, Herbert Kern.

Foto: Horst Fries

innovativ für die Umwelt



CONTAINERDIENST

STEIL

Postfach 8041
54181 Trier

Metternichstr. 45
54292 Trier

Telefon (0651) 1 47 00-0
Telefax (0651) 1 47 00-20

Gewerbemüll, Papier,
Pappe, Plastik
entsorgen, sortieren,
verwerten



TSW-Verwaltungsgebäude mit der neuen Entstaubungsanlage im Hintergrund

**Modernisierung und
Umwelt-Technische Sanierung im TSW**

im Sommer 2007

werden die Investitions-Maßnahmen
größtenteils abgeschlossen sein und
das TSW erscheint im neuen Gewand

TSW
Trierer Stahlwerk GmbH

Eltzstraße 54 - D-54293 Trier
Telefon: +49(0) 651 - 71033-10
www.trierer-stahlwerk.com

NEUES
aus dem
Stadtteil
Pfalzel

INITIATIVE PRO PFALZEL E.V. für lebenswerten Stadtteil

„Rebstock“
moderne Wohnungen im ehemaligen
Stiftsherrengebäude

Foto:
Gerhard Schönfeld



Im 2. Weltkrieg durch Bombardement vollständig zerstört, wurde das Bauwerk aufgrund von Rekonstruktionsplänen des Architekten Herbert Kern im Jahre 1986 durch die Gemeinnützige Baugenossenschaft Pfalzel e.G., wieder in seinen ursprünglichen Abmessungen ab OK Kellergeschoß komplett neu errichtet. Das reich profilierte doppelflügelige Eingangstüргewände wurde vorsichtig ausgebaut, seitlich gelagert und nach dem Einbau in den neu errichteten

Baukörper, fachgerecht restauriert.

Hierbei trat die Jahreszahl 1647 zutage, welche höchstwahrscheinlich das Baujahr des gesamten Komplexes dokumentiert. Während des Umbaus konnte jedoch festgestellt werden, dass eine zu-



Foto: Herbert Kern

rückversetzte Teilunterkellerung von zirka der Hälfte der Gesamtlänge, zur Grenze des Anwesens Klosterstraße 1 (Knopp/Teske) wesentlich älteren Ursprungs war. Leider konnte nicht festgestellt werden, wie alt dieser Kellerteil ist.

Gesicherte Erkenntnis ist jedoch, dass auch der ehemalige Gasthof „Rebstock“ im 15. Jahrhundert durch die Stiftsherren genutzt wurde. Schulische Aktivitäten sowie Unterricht (Scholastica) gaben der anliegenden Straße den Namen (Scholasterei).

Auf alten Abbildungen des noch unzerstörten Gasthofes Rebstock ist in großen Buchstaben der Familienname „Oberhoffer“ deutlich erkennbar. Die Nachfahren, Familie Bitdinger, haben nach der Zerstörung des Gasthofes im 2. Weltkrieg die in unmittelbarer Nähe liegende Kegelbahn, zu Wohnzwecken umgebaut und durch Verkauf des gesamten Areals im Jahre 1985 den Wiederaufbau sämtlicher Gebäude auf dem Grundstück ermöglicht.

Durch Erweiterung der ehemaligen Kegelbahn und Aufstockung um ein zusätzliches Geschoss, entstand im Jahre 1986 die jetzige Gebäudeform. In den oberen Räumlichkeiten ist das Büro des Bauherrn, der Pfälzeler Baugenossenschaft untergebracht.

Interessant zu erwähnen ist vielleicht noch, dass bei den Umbauarbeiten der alten Kegelbahn in ca. 70-80 cm Tiefe unter dem jetzigen Erdgeschossfußboden eine mittelalterliche Pflasterstraße oder Hoffläche freigelegt wurde.

Der zuständige Bauleiter sorgte dafür, dass dieses historische Zeugnis einer früheren Bebauung keinen Schaden nahm.

Pfalzel – Ein Ort zum Leben!

Jetzt wohnen wir seit 5 Jahren in Pfalzel und unser Unternehmen ist seit einem Jahr in Pfalzel tätig. Mitten im alten Pfalzel – im historischen Kern – nahe der Mosel, wo oftmals die Radfahrer unseren Ort passieren. Und dennoch überlegen wir manchmal wieder wegzuziehen, - weil die Luftverschmutzung schon manchmal ziemlich ätzend ist (aber es soll ab Herbst besser werden, wenn die Filteranlagen eingebaut sind), - weil die Bäume am anderen Moselufer gefällt worden sind und damit die Lärmbelastung zugenommen hat und der Anblick jetzt direkt auf die Autobahn fällt, - weil das neue Baugebiet ästhetisch wirklich nicht besonders gelungen ist - und weil der Ortsrat nicht gerade mit Zukunftsideen brilliert.

Dennoch: - Pfalzel ist richtig lebendig und kein toter Schlafort wie anderswo. - Wir haben ein unheimliches tolles Potenzial: alte

Bausubstanz, Mosel, Wallmauer und, und, und ...

- Wir haben engagierte Bürgerinnen und Bürger. - Es gibt noch richtig tolle Nachbarschaften. - Pfalzel ist noch richtig durchmischt: alt und jung, arm und reich, prollig und intellektuell. Pfalzel ist liebenswert, aber wir müssen was tun, damit Pfalzel auch liebenswert bleibt und sich weiterentwickelt. Ideen gibt es viel, wir brauchen Umsetzer, engagierte Bürgerinnen, einen unterstützenden Ortsbeirat und ein Miteinander der verschiedenen Vereine.

Grüße aus Pfalzel

Alfred Gettmann

a und o
Gettmann

Coaching

**Team-
entwicklung**

**Konflikt-
management**

**Unternehmens-
kommunikation**



Arbeitsmarkt- und
Organisationsberatung Gettmann
Spielesplatz 13, 54293 Trier
Telefon 06 51/9 94 70 90
www.gettmann.de

~25 Jahre~



Thielen
NATURSTEIN

Treppen in Naturstein
CAD-Treppenplanung
Fassaden und Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten
Waschtischabdeckungen
Bodenbeläge
Restaurierung und
Kristallisation alter Bodenbeläge

Thielen Naturstein GmbH
Am Klausenweiher
54518 Osann-Monzel
Tel. 06535 - 519 - Fax 7539



www.thielen-naturstein.de

NEUES
aus dem
Stadtteil
Pfalzel

INITIATIVE PRO PFALZEL E.V. für lebenswerten Stadtteil



Foto: Horst Fries

Rangierbahnhof Ehrang vor dem Aus

Wie die "INITIATIVE PRO PFALZEL E.V." erfahren hat, wird die DB AG den Rangierbahnhof Ehrang, bis auf die Vorhaltung von 3 – 4 Durchfuhrgleisen, in einigen Jahren aufgeben.

Die "INITIATIVE PRO PFALZEL" hat in der Sache frühzeitig Kontakt mit der Stadtverwaltung und dem neuen OB Klaus Jensen aufgenommen. Die Größe der freiwerdenden Fläche bietet der Stadt Trier eine einmalige Gelegenheit, zum Nutzen aller Anlieger ein städtebauliches Glanzstück mit EU- und Landeshilfe zu realisieren. Im Vordergrund muss dabei eine umweltverträgliche Planung mit umfangreichen Grünzonen stehen.

Einem sehr wichtigen Primärwunsch des Vereins, die noch weiter benötigten Durchfuhrgleise künftig bergseitig unterhalb des Bahndamms der Strecke Trier - Koblenz zu bündeln (was auch gegenüber dem neuen Oberbürgermeister Jensen anlässlich einer Ortsbesichtigung Ende 2006 als vordringlich bezeichnet wurde) hat die Stadt Trier bereits in ihrer Machbarkeitsstudie entsprochen. Der Verein wird die weiteren Planungen interessiert begleiten und sich für eine lärm- und schadstofffreie Verwendung des Geländes mit weitgehenden Grünanlagen einsetzen.



CHRONIK zur
Geschichte von Pfalzel

350 n. Cr. Wurde durch die Errichtung eines befestigten Palastbaues der Grundstein für die spätere Bedeutung Pfalzels gelegt.

450 n. Chr. Wird die Anlage durch die Franken teilweise zerstört und im **5.-7. Jahrhundert** als fränkischer Königshof – Pfalz genutzt. Parallel gründete Adula ein Damenstift.

722 Weilt Bonifatius zu Besuch in Pfalzel, ihm schließt sich Gregor, Enkel der Adula zur Missionsreise an.

1026 Wandelt Erzbischof Poppo von Trier das Damenstift in ein Kanonikerstift, der westliche Palastteil wird zur bischöflichen Burg.

1146 Zerstörung der Kirche durch Graf Heinrich v. Namur

11.-15. Jahrhundert Ausbau der Burg, der Stiftsimmunität und Wallbefestigungsanlage.

1618-1648 Zerstörung und Plünderungen im 30-jährigen Krieg

1673-1674 Zerstörung der Wallbefestigung und der Burganlage durch die Truppen Ludwig XIV.

1773-1778 Neubau der Pfarrkirche St. Martin (heute Pfarrheim)

1802 Auflösung des Kanonikerstifts und Versteigerung des Kirchenbesitzes.

1927 Kauf der Marienstiftskirche durch die Pfarrgemeinde

23.12.1944 Zerstörung der Marienstiftskirche durch Bombardierung. An diesem Tag wurden eine Gaststätte und weitere Gebäude und Anlagen in Schutt und Asche verwandelt. Hierbei verloren viele Pfalzeler Bürger ihr Leben.

02.09.1962 Restaurierung und Erweiterung der Stiftskirche, feierliche Einweihung als Pfarrkirche St. Marien + St. Martin



Ewald Laux

Fenster & Türen

Ihr
Fachmann für
Kunststoff-Fenster,
Aluminium-Haustüren,
Wartung und
Reparaturarbeiten

Am Mühlenteich 28 - 56859 Alf/Mosel
Telefon: 06542 - 21960 Fax: 06542 - 901365

Donnerstags
bis 19 Uhr

... ausgefallene Oberteile

... **ANGELS** - Jeans

... Mode aus Dänemark

FRANSA

... **BANDOLERA** - Kombinationen
chique, lässig, besonders

Schuhe, Schmuck, Taschen

"Mode die nicht jede hat!"



Ruth Michels-Bechtler
Residenzstraße 14
Trier-Pfalzel
Telefon: 0651 - 6 22 30
www.mode-ecke-trier.de

Montag - Freitag: 10-12.30 Uhr, 14.30-18 Uhr
Donnerstag: bis 19 Uhr, Samstag 10-13 Uhr

KLÖSTERLICHES AMBIENTE
WELTLICHER GENUSS



KLOSTERSCHENKE
RESTAURANT CAFÉ HOTEL
KLOSTERSTRASSE 10 54293 TRIER-PFALZEL
TELEFON 0651-96844.0

